

Öffentliche Bekanntmachung

einer **Sitzung des Kreistages Rendsburg-Eckernförde am Mittwoch den 14.04.2021 um 17:00 Uhr** im Kulturzentrum Hohes Arsenal, Bürgersaal, Arsenalstraße 2-10, 24768 Rendsburg

Hinweis:

Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation wird die Sitzung als Lifestream-/Videokonferenz stattfinden. Dafür erhalten die Mitglieder des Kreistages im Nachhinein die Einwahldaten gesondert per Mail.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird nach § 30 a Abs. 5 der Kreisordnung durch zeitgleiche Übertragung von Bild und Ton in einem öffentlich zugänglichen Raum und durch eine Echtzeitübertragung über das Internet (Streamen) hergestellt.

Der Link für die Öffentlichkeit lautet:

<https://www.kreis-rendsborg-eckernfoerde.de/politik/digitale-sitzungen/>

Über das Streamen kann die Sitzung lediglich angesehen und angehört werden. Wortmeldungen sind nicht möglich.

Die Einwohnerinnen und Einwohner können wie gewohnt persönlich an der Sitzung teilnehmen (Anschrift siehe oben).

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
4. Genehmigung der Niederschriften
 - 4.1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 15.02.2021
 - 4.2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 01.03.2021
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen
7. Nachbesetzung eines stellvertretenden Mitglieds im

VO/2021/838

Verwaltungsrat der Koordinierungsstelle soziale Hilfen
der schleswig-holsteinischen Kreise, Anstalt des
öffentlichen Rechts (KOSOZ AöR)

8. Haushalt 2021

8.1. Nachtragshaushalt 2021 - 1. Nachtrag

VO/2021/837



Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat

Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2021/840
- öffentlich -	Datum: 07.04.2021
Fachdienst Gremien und Recht	Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina
	Bearbeiter/in: Höffer, Sophie
Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen	
vorgesehene Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
14.04.2021	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde
	Zuständigkeit
	Kenntnisnahme

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

Entfällt.

2. Sachverhalt:

Der Bericht ist als Anlage beigefügt.

Relevanz für den Klimaschutz:

Entfällt.

Finanzielle Auswirkungen:

Entfällt.

Anlage/n:

Umsetzungskontrolle für Beschlüsse des Kreistages in öffentlicher Sitzung.



Kreis Rendsburg-Eckernförde

Der Landrat

Fachdienst 1.3 – Gremien und Recht

06.04.2021

Umsetzungskontrolle für Beschlüsse des Kreistages in öffentlicher Sitzung

Lfd. Nr.	Datum der Sitzung	Stichwort bzw. Text des Beschlusses	Zuständig für die Umsetzung	Erledigt am	Bemerkungen/Hinweise
1	15.02.2021	Beschaffung von Luftreinigungsgeräten bis zur Höhe von 500.000 €.	FB 5	02/2021	Die Geräte wurden auf Grundlage der Beratung im Hauptausschuss und Eilentscheidung des Landrats noch im Februar 2021 beschafft und sind an die Schulen ausgeteilt worden.
2	01.03.2021	Verkehrsverbund Region Kiel: Änderung des VRK-Vertrages und des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur interkommunalen Zusammenarbeit im ÖPNV	FB 2	03/2021	Die Verträge wurden unterzeichnet.

Im Auftrag
Sophie Höffer



Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr: VO/2021/838
- öffentlich -	Datum: 30.03.2021
Fachbereich Jugend und Familie	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Schliszio, Katrin
Nachbesetzung eines stellvertretenden Mitglieds im Verwaltungsrat der Koordinierungsstelle soziale Hilfen der schleswig-holsteinischen Kreise, Anstalt des öffentlichen Rechts (KOSOZ AöR)	
vorgesehene Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
14.04.2021	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde
	Zuständigkeit
	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag stimmt zu, Herrn Thomas Voerste als 1. Stellvertreter von Herrn Dr. Rolf-Oliver Schwemer als Vertreter des Kreises Rendsburg-Eckernförde in den Verwaltungsrat der KOSOZ AöR zu entsenden.

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

2. Sachverhalt:

Nach der Landesverordnung über Kommunalunternehmen als Anstalt des öffentlichen Rechts und der Organisationssatzung der Koordinierungsstelle soziale Hilfen der schleswig-holsteinischen Kreise AöR nehmen die Mitglieder des Verwaltungsrates der Koordinierungsstelle für die Dauer von fünf Jahren ihr Amt wahr. Mit dem Ende der Wahlzeit oder dem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Kreistag endet die Amtszeit derjenigen Mitglieder des Verwaltungsrates, die dem Kreistag angehören.

Bisher waren im Verwaltungsrat in folgender Reihenfolge Vertreter benannt:
Herr Dr. Rolf-Oliver Schwemer, Herr Dr. Jonathan Fahlbusch.

Herr Dr. Fahlbusch hat den Kreis Rendsburg-Eckernförde zum 31.3.2021 verlassen, so dass ein neuer 1. Stellvertreter benannt werden muss.

Das jeweils vom Träger (Kreis) entsandte Verwaltungsratsmitglied hat den Kreistag des Trägers über alle für den jeweiligen Träger bedeutsamen Vorgänge der AöR zu unterrichten und den Kreistag auch auf Verlangen Auskunft über alle Vorgänge der AöR zu erteilen.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind ehrenamtlich tätig und erhalten kein Sitzungsgeld.

Aufgaben des Verwaltungsrates der KOSOZ sind insbesondere der Erlass von Satzungen im Rahmen der Aufgaben, die Beteiligung der AÖR an anderen juristischen Personen, die Bestellung und Abberufung der Vorstandsmitglieder, die Feststellung und Änderung des Wirtschaftsplans, die Veräußerung und der Erwerb von Anlagevermögen, die Festsetzung von Tarifen und Entgelten, die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung, die Entlastung des Vorstandes, der Abschluss von öffentlich rechtlichen Verträgen sowie die Stundung, Erlass und Niederschlagung von Forderungen, Gewährung von Darlehen, Übernahme von Bürgschaften und eine Reihe von weiteren Aufgaben nach § 7 der Organisations-satzung der KOSOZ AÖR.

Relevanz für den Klimaschutz: ./.

Finanzielle Auswirkungen: ./.

Anlagen: keine



Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	VO/2021/837
- öffentlich -	Datum:	26.03.2021
Stabsstelle Finanzen	Ansprechpartner/in:	Groeper, Sabine
	Bearbeiter/in:	Groeper, Sabine
Nachtragshaushalt 2021 - 1. Nachtrag		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
31.03.2021	Hauptausschuss	Beratung
14.04.2021	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 in der Fassung der beigefügten Haushaltsunterlagen (Stand: 29.03.2021) und den in der Sitzung am 31.03.2021 gefassten Beschlüssen zu beschließen.

Der Kreistag beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 in der Fassung der beigefügten Haushaltsunterlagen (Stand: 29.03.2021) und den in der Sitzung am 14.04.2021 gefassten Beschlüssen.

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: entfällt

2. Begründung der Dringlichkeit:

Aufgrund der finanziellen Situation der imland gGmbH ist die kurzfristige Bereitstellung von zusätzlichen Finanzmitteln erforderlich. Diese sollen im Rahmen des 1. Nachtrages 2021 zur Verfügung gestellt werden.

3. Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 01.03.2021 beschlossen, zur finanziellen Stärkung der imland gGmbH in der Pandemiesituation einen Betrag in Höhe von 7 Mio. Euro in Form einer Einzahlung in die Kapitalrücklage in den Kreishaushalt 2021 in den Teilhaushalt 411102 (imland gGmbH) einzustellen. Die Freigabe der Mittel soll durch eine Beschlussfassung des Hauptausschusses erfolgen. Einen 1. Teilbetrag hat der Hauptausschuss in seiner Sitzung am 11.03.2021 zur Auszahlung freigegeben.

Aufgrund der aktuellen Situation ist vorgesehen, einen weiteren Betrag in Höhe von 4 Mio. Euro im Rahmen eines Nachtragshaushaltes 2021 zur Einzahlung in die Kapitalrücklage im Teilhaushalt 411102 zur Verfügung zu stellen. Inhaltlich wird auf die nicht öffentliche Beratung in der Sitzung des Hauptausschusses am 31.03.2021

zum Tagesordnungspunkt: Liquiditätsversorgung der imland gGmbH – VO/2021/802-001 verwiesen.

Gegenüber dem Haushalt 2021 verändert sich der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit folgendermaßen:

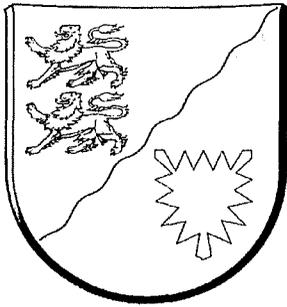
	Stand Haushalt 2021	Stand 1. Nachtrag 2021	Veränderung
2. im Finanzplan der			
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	34.938.600	38.938.600	4.000.000

Relevanz für den Klimaschutz: entfällt

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Sachverhalt

Anlage/n: Nachtragshaushaltssatzung einschl. Haushaltsunterlagen



**KREIS
RENSBURG-
ECKERNFÖRDE**

1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG

und

NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr

2021

Inhaltsverzeichnis

I.	1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021	S. 3 - 4
II.	Nachtragshaushaltsplan für den Gesamtergebnisplan 2021	S. 5 – 6
III.	Nachtragshaushaltsplan für den Gesamtfinzplan 2020	S. 7 – 8
IV.	Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan 2021 – 411102 imland gGmbH	S. 9

**1. Nachtragshaushaltssatzung
des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2021**

Aufgrund des § 57 der Kreisordnung in Verbindung mit § 77 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss des Kreistages vom xx.xx.2021 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge			489.728.400	489.728.400
Gesamtbetrag der Aufwendungen			487.713.800	487.713.800
Jahresüberschuss			2.014.600	2.014.600
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			480.670.400	480.670.400
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			470.513.300	470.513.300
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit			5.140.600	5.140.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	4.000.000		34.938.600	38.938.600

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wie bisher 0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wie bisher 9.781.300 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite wie bisher 20.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen wie bisher 771,02 Stellen

Rendsburg, den

Dr. Rolf-Oliver Schwemer
L a n d r a t

Nachtragshaushaltsplan für den Gesamtergebnisplan 2021

Ertrags- und Aufwandsarten			bis-heriger Ansatz	mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz	neuer Ansatz
			in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	267.935.200	0	267.935.200
42	3	+ sonstige Transfererträge	5.788.500	0	5.788.500
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.006.800	0	7.006.800
441	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	22.137.900	0	22.137.900
442					
446					
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180.048.300	0	180.048.300
45	7	+ sonstige Erträge	5.777.900	0	5.777.900
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
472	9	+ / - Bestandsveränderungen	0	0	0
	10	= Erträge	488.694.600	0	488.694.600
50	11	Personalaufwendungen	52.531.600	0	52.531.600
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	153.400	0	153.400
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	8.328.000	0	8.328.000
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	13.042.700	0	13.042.700
53	15	+ Transferaufwendungen	320.983.400	0	320.983.400
54	16	+ sonstige Aufwendungen	92.666.100	0	92.666.100
	17	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	487.705.200	0	487.705.200
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	989.400	0	989.400
46	19	+ Finanzerträge	1.033.800		1.033.800
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8.600	0	8.600
	21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	1.025.200	0	1.025.200
	22	= Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)	2.014.600	0	2.014.600

Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			bis-heriger Ansatz	mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz	neuer Ansatz
			in EUR	in EUR	in EUR
48		Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.082.900	0	3.858.100
58		- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.082.900	0	-3.858.100
		Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0

Nachtragshaushaltsplan für den Gesamtergebnisplan 2021

Nachrichtlich:	Nettoabschreibungsaufwand	bis-heriger Ansatz in EUR	mehr (+) oder weniger gegen-über dem bisheri-gen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zwendungen Leistungsbeziehungen	13.042.700	0	13.042.700
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge Leistungsbeziehungen	6.783.900	0	6.783.900
	Nettoabschreibungsaufwand	0	0	0

Nachtragshaushaltsplan für den Gesamtfinanzplan 2021

Ein- und Auszahlungsarten			bis-heriger Ansatz	mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz	neuer Ansatz
			in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	261.151.300	0	261.151.300
62	3	+ sonstige Transeinzahlungen	5.788.500	0	5.788.500
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.704.700	0	6.704.700
641	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	22.029.000	0	22.029.000
642					
646					
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180.030.300	0	180.030.300
65	7	+ sonstige Einzahlungen	3.932.800	0	3.932.800
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.033.800		1.033.800
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	480.670.400	0	480.670.400
70	10	Personalauszahlungen	48.379.800	0	48.379.800
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	153.400	0	153.400
72	12	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	8.328.000	0	8.328.000
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	8.600	0	8.600
73	14	+ Transferauszahlungen	320.983.400	0	320.983.400
74	15	+ sonstige Auszahlungen	92.660.100	0	92.660.100
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 bis 15)	470.513.300	0	470.513.300
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	10.157.100		10.157.100
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.031.500	0	5.031.500
682	19	+ Einz. aus d. Veräußerung v. Grundstücken u. Gebäuden	0	0	0
683	20	+ Einz. aus d. Veräußerung v. beweglichem Anlagevermögen	1.000	0	1.000
684	21	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	108.100	0	108.100
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0
	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 18 bis 25)	5.140.600	0	5.140.600
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.133.900	0	8.133.900
782	28	+ Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	296.500	0	296.500
783	29	+ Ausz. für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.191.100	0	4.191.100
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	7.000.000	4.000.000	11.000.000
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.015.300	0	15.015.300
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0
	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	34.636.800	4.000.000	38.636.800
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-29.496.200	-4.000.000	-33.496.200
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-19.339.100		-23.339.100

Nachtragshaushaltsplan für den Gesamtfinanzplan 2021

692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	301.800	0	301.800
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0
	43	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 37 bis 42)	301.800	0	301.800
	44	= Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 und 43)	-19.640.900	0	-23.640.900
	45	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0		0
	46	= Liquide Mittel (= Zeilen 44 und 45)	-19.640.900	0	-23.640.900
Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG) und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen			bis-heriger Ansatz	mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz	neuer Ansatz
			in EUR	in EUR	in EUR
7311..		abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 AG-KHG	5.399.800	0	5.399.800
684		Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0
6842		Börsennotierte Aktien	0	0	0
6843		Nicht börsennotierte Aktien	0	0	0
6844		Sonstige Anteilsrechte	0	0	0
6845		Investmentzertifikate	0	0	0
6846		Kapitalmarktpapiere	0	0	0
6847		Geldmarktpapiere	0	0	0
6848		Finanzderivate	0	0	0
784		Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0
7842		Börsennotierte Aktien	0	0	0
7843		Nicht börsennotierte Aktien	0	0	0
7844		Sonstige Anteilsrechte	0	0	0
7845		Investmentzertifikate	0	0	0
7846		Kapitalmarktpapiere	0	0	0
7847		Geldmarktpapiere	0	0	0
7848		Finanzderivate	0	0	0
792..4		Umschuldung	0	0	0
792..5		Ordentliche Tilgung	301.800	0	301.800
792..6		Außerordentliche Tilgung	0	0	0

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan 2021
 Teilhaushalt: 411102 inland GmbH

Ertrags- und Aufwandsarten			bis-heriger Ansatz	mehr (+) oder weniger gegen-über dem bishi-geren Ansatz	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungs-ermächti-gungen	mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungs-ermächti-gungen
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
laufende Verwaltungstätigkeit								
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0		0	-	-	-
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0		0	-	-	
62	3	+ sonstige Transeinzahlungen	0		0	-	-	-
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0		0	-	-	-
641	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	105.000		105.000			
642								
646								
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.600		92.600	-	-	-
65	7	+ sonstige Einzahlungen	106.000		106.000	-	-	-
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0		0	-	-	-
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	303.600	0	303.600	-	-	-
70	10	Personalauszahlungen	104.800		104.800	-	-	-
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0		0	-	-	-
72	12	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	0		0	-	-	-
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0		0	-	-	-
73	14	+ Transferauszahlungen	0		0	-	-	-
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0		0	-	-	-
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 bis 15)	104.800	0	104.800	-	-	-
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	198.800	0	198.800	-	-	-
Investitionstätigkeit								
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0		0			
682	19	+ Einz. aus d. Veräußerung v. Grundstücken u. Gebäuden	0		0			
683	20	+ Einz. aus d. Veräußerung v. beweglichem Anlagevermögen	0		0			
684	21	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0		0			
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0		0			
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0		0			
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0		0			
	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0		0			
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0			
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0		0			
782	28	+ Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0		0			
783	29	+ Ausz. für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0		0			
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	7.000.000	4.000.000	11.000.000			
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0		0			
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0		0			
	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0		0			
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	7.000.000	4.000.000	11.000.000			
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	7.000.000	-4.000.000	11.000.000			
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-6.801.200	-4.000.000	-10.801.200			